

Die Wirkungen der kosmischen Energiewellen

Saint Germain

übermittelt von Gerold Voß

Inhalt:

Türen und Tore öffnen sich, um den Menschen auf den Wandel vorzubereiten. Die Energiewellen aus der Zentralsonne des Universums sind Weckruf für alle Wesen und können Müdigkeit oder Angespanntheit hervorrufen.

Die Wirkungen der kosmischen Energiewellen

ICH BIN der ICH BIN. ICH BIN St. Germain.

Ich möchte euch etwas zu eurer Befindlichkeit erzählen, die mit dem zu tun hat was global, universell und galaktisch geschieht und auf euch einströmt.

Diese Wellen, die jetzt einströmen und die euch erreichen, spürt jeder von euch auf unterschiedliche Art und Weise. Der eine ist ein bisschen müder, weil ihn das Ganze so sehr bewegt, dass er eigentlich nur noch schlafen möchte, weil im Inneren so viel passiert, sich so viel verändert, dass eine Müdigkeit hoch kommt, die den Körper erst einmal eine Zeit lang flach legen möchte. Der Körper, der mit umgebaut werden will und soll, braucht in solchen Phasen der Umarbeitung ein wenig mehr Ruhe. Das ist der eigentliche Sinn von Müdigkeit. Wenn ihr diese Müdigkeit spürt und ihr nachgibt, dann geschieht alles im Fluss, im Fluss dieser Wellen. Ihr surft ganz normal auf dieser Wellen, legt euch gemütlich hin, werdet auf diesem Surfbrett dahin getragen und landet sanft an einem Strand in einer wunderschönen Ecke.

Ihr könnt natürlich auch sagen: „Diese Müdigkeit, die ist nicht ok. Ich will meinen Arbeitsalltag verrichten. Ich will dies machen und jenes machen. Jetzt muss ich ein bisschen gegen meine Müdigkeit angehen, trink ein bisschen mehr Kaffee oder irgendetwas anderes, was mich aufputscht und dann wird das schon klappen.“ Ihr merkt, dass euch die Welle wirbelt und ihr euch gar nicht mehr auf dem Surfbrett halten könnt und landet irgendwann natürlich auch an diesem Strand, aber längst nicht so gemütlich, vielleicht ein wenig zerschlagen, vielleicht mit ein paar Blessuren, vielleicht mit dem einen oder anderen blauen Fleck. Das ist möglich. Aber ihr werdet genau dort landen, als wenn ihr mitgesurft wäret.

Von daher macht euch keine Gedanken. Ihr könnt es euch leicht machen und ihr könnt es euch ein wenig schwerer machen. Wie ihr wollt. Darin seid ihr selbst der- und diejenige, die das entscheidet. Wenn ihr Pausen braucht, dann gönnt euch Pausen. Es wird auch wieder Zeiten der Aktivität geben, in denen ihr über die Pausen hinaus geht und tatsächlich wieder etwas mit Lust und Freude tut. Ihr müsst es nicht mit eurem eigenen Widerstand machen. Ihr müsst nicht gegen euren Körper, euer Gefühl oder gegen euren Verstand arbeiten... das ist vielleicht doch manchmal erforderlich, aber gut, das stellen wir mal hinten an. Den Verstand wollen wir in dieser Situation mal an der Seite lassen, der kommt gleich noch dran.

Die andere Möglichkeit, auf diese Wellen außer mit Müdigkeit zu reagieren, ist so eine leichte Aufgeregtheit, so wie: „Hm, hier passiert etwas, es liegt etwas in der Luft, es ist etwas Spannung da“ als ob da so eine Erwartungshaltung ist, die euch erfüllt und von der ihr nicht richtig wisst:

„Mensch, was ist das eigentlich, was da passiert? Warum fühle ich mich so komisch, warum fühle ich mich so aufgekratzt, warum ist es im Moment so anders, als sonst in meinem Leben?“ Das ist eine zweite Möglichkeit, auf diese Welle zu reagieren. Und ihr merkt, es ist ein anderes Sein dabei. Ihr habt dann schon ein anderes Feeling für diese Welle, wenn ihr diese Aufgeregtheit spürt, wenn ihr diese Energieanhebung tatsächlich wahrgenommen habt und euch ähnlich fühlt, nämlich energetisierter, aufgekratzt, in so einer Erwartung, dass jetzt endlich mal etwas passiert.

Wenn ihr in einer solchen Rolle seid, dann seid ihr meistens etwas angespannter und habt innerhalb dieser Anspannung dann wieder Erwartungen, die ihr mit eurem Verstand bedient und spürt dann vielleicht gar nicht so viel und seid dann wieder etwas enttäuscht. Das ist auch eine Möglichkeit. Diese Erwartungen, die durch diese Kribbeligkeit entstehen, können euch manchmal, wenn sie zu hoch gehängt werden, wieder enttäuschen, weil im Endeffekt viel mehr im Inneren passiert, als im Außen. Das, was mit dieser Welle geschieht, was mit dieser Energieanhebung geschieht, mit dem, was die ganze Erde erreicht, was bei jedem Menschen unterschiedliche Reaktionen hervorruft und auch unterschiedliche Änderungen bewirkt, ist etwas, das für alle da ist, aber auf das jeder mit seiner eigenen Situation reagiert.

Jeder von euch und auch alle anderen, die nicht hier sind, haben sich natürlich für diese Zeit, in der sie hier leben, bestimmte Aufgaben gestellt und es sind vorher bestimmte Wecker, bestimmte Weckeinrichtungen verabredet worden. Diese Wellen, die jetzt kommen, ist eine solche Weckeinrichtung. Sie ist eine Weckeinrichtung für Menschen, die auf der Welle der geistigen Welt mitsurfen möchten, die des nachts mit ihrem spirituellen Körper reisen möchten, die im Geist reisen möchten, die reisen und andere Welten kennenlernen möchten, die hier auf dieser Erde so nicht gesehen werden. Wenn diese Welle euch erreicht hat, ist das eine Möglichkeit, dass damit etwas in diese Richtung umgebaut, etwas geöffnet wird, Türen und Tore sich neu öffnen, die euch dann eine solche Möglichkeit geben.

Vielleicht gibt es auch jemanden, der euch abholt, wenn ihr nachts einschlaft und an eine Tür kommt, der hinter dieser Tür steht und sagt: „Komm mit, ich zeige dir etwas.“ Dann reist ihr vielleicht in eine Welt, die voller Kristalle ist oder sphärisch schön ist, oder in eine Welt, in der euch etwas gezeigt wird, das ihr neu lernen könnt, dass ihr eure Wirklichkeit verändern könnt, dass es Wirklichkeiten gibt, die anders sind, als diese, in der ihr jetzt mit euren Körpern lebt, dass sozusagen auch andere Ebenen auf euch wirken können, denn nichts anderes bedeutet Wirklichkeit. Jeder Traum, den ihr habt, ist eine Wirklichkeit, weil er etwas in euch bewirkt, wenn ihr euch daran erinnert. Jede Reise, die ihr hinein in die sphärischen Welten macht, hat ihre

Wirkung auf euch, wenn es euch gelingt, die Erinnerungen daran mitzunehmen. Dann ist es so, dass ihr die Wahrnehmung eurer Wirklichkeit deutlich erweitert, so deutlich erweitert, dass euer Weltbild, das vorher da war und sich auf eine bestimmte Art und Weise in euren Gedanken und in euren Vorstellungen manifestiert hat, dann nicht mehr so passt und sich dadurch erweitert, dass ihr solche Reisen tun könnt.

Früher habt ihr diese Reisen als wirre Träume abgetan, als unwirkliche Dinge, die nur in eurer Phantasie waren und ansonsten eigentlich nichts mit euch zu tun hatten. Dann gab es Menschen in eurer Welt, die sich mehr damit beschäftigt haben und nach und nach wurden diese Dinge ernster genommen. Jetzt ist es so, dass ich euch sagen kann: Alles, was ihr auf euch wirken lässt, hat auch Wirkung auf euch. Und alles, was ihr bewusst erleben wollt und was ihr bewusst hervorruft, wird seine Wirkung zeigen. Diese Wirkung wird auf die Art und Weise eintreten, die ihr immer gewollt habt. Das, was ihr immer gewollt habt, werdet ihr dann erreichen. Ihr werdet in dieser sphärischen Welt - wenn ihr sie dann in euch einlasst und die Geistführer und -wesen, die euch dann begleiten werden wirklich anseht, annehmt und euch führen lasst - Bereiche erleben, die weit außerhalb dessen sind, was euch die dreidimensionale Welt bieten kann. Ihr werdet hierdurch ein ganz erweitertes Wahrnehmungsfeld haben. Wahrnehmungsfelder heißen Wahrnehmungsfelder, weil sie auch die Wahr-heit in sich haben. Alles, was man wahr-nimmt, ist für jeden von euch, der es wahrgenommen hat, auch wahr, weil ihr eure Erinnerung nicht leugnen werden könnt. Ihr werdet das, was ihr tatsächlich in euren Gedanken gefühlt, gesehen und gespürt habt, in euren Bildern, in euren inneren Bildern gesehen habt, nicht einfach so wegwischen können, auch wenn es von euch vielleicht erst einmal versucht wird, weil es euch zu unwirklich vorkommt. Die Wahrheit wird sich in jedem von euch in dem Maße Bahn brechen, wie ihr es auf dieser Erde gewollt habt und wie es in eure eigenen Lebenszusammenhänge, die ihr euch kreierte habt, hinein passt.

Jeder von euch hat die Möglichkeit, dieses Wahrnehmungsfeld für sich zu erweitern, für sich zu sagen: „Ja, ich bin dafür. Ich möchte gerne etwas Neues kennenlernen. Ich möchte mich für eine Welt öffnen, die umfangreicher, größer und wesentlich gehaltvoller ist, als das, was im Moment um mich herum auf dieser Erde geschieht.“ Wenn das für mich als Mensch, der in diesem Körper lebt, ein Wunsch ist, der von Herzen kommt und der in euch aufsteigt, dann wird sich dieser Wunsch in eurer Welt manifestieren. Jeder dieser Wünsche wird sich manifestieren und ihr werdet euch tatsächlich anders erleben. Ihr werdet andere Welten sehen, ihr werdet in andere Reiche vorstoßen und auf eurer Erde auch andere Reiche sehen, erkennen, fühlen und spüren können. Es gibt auch hier, mitten unter euch, Wesenheiten, die ihr nicht seht, weil sie auf anderen Ebenen sind. Es gibt hier auf dieser Erde Energieformen,

Energiewesen, die ihr nicht erkennen könnt, weil sich bei euch die Wahrnehmungsfähigkeit auf einen bestimmten Sektor verengt hat, in dem ihr nur wahrnehmt.

Wenn ihr jetzt dabei seid, diese Wellen, die kommen, zu nutzen, um euren Wahrnehmungssektor zu erweitern, und zwar ganz bewusst und klar, ohne dass ihr mit irgendwelchen Substanzen in irgendeiner Form experimentiert, dann werdet ihr eine klare Vorstellung davon bekommen, was sein kann. Es wird langsam gehen und es wird euch nicht überfordern. Es wird in einer Art und Weise geschehen, dass ein Puzzlestein zum anderen kommt, dass eine Ebene sich öffnet und ihr etwas Neues seht, was ihr noch nie gesehen habt. Es mögen Farben sein, die vor eurem inneren Auge auftauchen oder manchmal sind es Formen, die auftauchen. Und dann wieder, wenn sich alles das vielleicht ein wenig mehr manifestiert hat, wird es eine Wesenheit sein, die ihr im Raum sehen könnt, die euch wie ein Engel vorkommen wird. Dann wiederum werdet ihr in euren Träumen vielleicht auf eine Reise gehen und hinterher über diese Reise auch noch etwas behalten haben. Manche von euch werden auf dieser Reise ihre geistigen Lehrer antreffen. Manche von euch werden einfach nur in schöne Welten hinein gleiten, die ihnen gut tun und die euch innerlich bereichern. Jeder wird seine eigene Art und Weise haben, wie er mit dieser Welle surft.

Grundsätzlich werdet ihr alle diese Wellen, die auf euch zukommen, die euren Planeten in immer kürzerer Folge treffen werden, nutzen, um euch und eure Umgebung zu verändern. Ihr werdet euch von innen her verändern. Ihr werdet euch vom Herzen her verändern. Ihr werdet euch von dem her verändern, wie ihr mit den Wesen in eurer Umgebung umgeht. Diese Wesen in eurer Umgebung sind nicht nur die Menschen, mit denen ihr in Gemeinschaft lebt, es sind auch die Menschen, die ihr in eurem Arbeitsleben seht, die ihr in euren Städten und Dörfern auch weiter entfernt seht und es sind auch die Wesenheiten, die die Tiere, die Pflanzen und die Steine sind. Es ist alles Lebendige um euch herum und es sind natürlich auch die Geistwesen, die euch umgeben.

Es wird euch immer bewusster werden, dass ihr zu dieser lebendigen Gemeinschaft gehört, nicht nur zu der lebendigen Gemeinschaft der Menschen, sondern zu der lebendigen Gemeinschaft des gesamten Planeten. Es wird euch immer mehr und immer mehr bewusst werden, dass dieser Planet und seine Bewohner eine Einheit sind und dass diese Einheit alles gemeinsam erlebt, was auf ihr und in ihr geschaffen wird, genauso wie ihr in euren Körpern, wenn ihr im Ungleichgewicht seid, erlebt, dass euch ein Schmerz, der an irgendeiner Stelle eures Körpers entsteht, überall beeinflusst. Ein Zahnschmerz

z. B. wird euren ganzen Tag beeinflussen, weil er einfach stört, weil er euch einfach nicht das sein lässt und das machen lässt und den Tag so

gestalten lässt, wie ihr es gerne gewollt hättet, weil sich dieser Schmerz immer wieder in den Vordergrund spielt.

Genauso wird es weltweit sein. Wenn eine Störung da ist, wird sie sich so lange zeigen und so lange das gesamte Zusammenleben behindern und verändern, bis diese Störung so verändert ist, dass sie auf diesem Planeten bereinigt wurde. Störungen können in vielen Bereichen auftreten. Störungen sind nicht nur die globalen Veränderungen, die ihr auf eurem Planeten in Bezug auf Umweltverschmutzung und ähnliche Dinge habt. Störungen sind auch Felder des Hasses, Felder des sich- gegenseitig-nicht-Anerkennens, Felder, die entstehen, wenn Völkergruppen andere Völkergruppen nicht anerkennen und sie sogar ablehnen. Oder wenn sich soziale Gruppen zusammenschließen und zusammenrotten, um gegen andere zu polemisieren.

Das sind alles Felder, die auf dieser Erde entstehen und die ein Ventil brauchen, wenn sie aufgebaut werden. Es sind Energiefelder, die sich in einer Art und Weise entladen müssen, dass ein Ausgleich geschaffen wird. Wenn so etwas geschieht, wird sich auf dem globalen Körper der Erde ein Ventil öffnen. Es kann sein, dass ein solches Ventil einfach nur ein scharfer Wind ist, der durch diese Gegend weht und vielleicht zwei, drei Dächer abdeckt. Es kann aber auch sein, dass die Erde selbst ein wenig rumort und sich in ihren Spalten aneinander reibt und dadurch ein paar mehr Häuser zerstört und vielleicht auch Menschenleben dabei geopfert werden. Es wird auf vielerlei Art und Weise geschehen, dass Spannungen, die Menschen durch ihre Gefühle aufbauen auf der anderen Seite im Erdenkörper erlöst werden. Somit sind alle, die Menschen, die Tiere, - alle Wesen, die auf dieser Erde leben, eine große Gemeinschaft, nicht nur im Tun, dadurch, dass ihr etwas tut, dadurch, dass durch euer Handeln etwas geschieht, nein, auch durch eure Gefühle und eure Gedanken geschieht etwas, das sich aufbaut, das ein Feld aufbaut, das dann Auswirkung auf das Ganze hat.

Je mehr den Menschen, die sich dafür öffnen, klar wird, dass diese Zusammenhänge so sind, und dass dadurch auch manche Dinge auf der Erde geschehen, desto eher wird sich das Bewusstsein derer ändern, die sich dafür öffnen wollen. Dies ist mit ein Aspekt dieser Energiewellen, die aus der Zentralsonne aus dem Universum kommen, über die Sonne dieses Planetensystems verstärkt werden, auf die Erde gestrahlt werden und in dieses gesamte Planetensystem und viele andere Planetensysteme, die sich mit im Aufstieg befinden, ausgestrahlt werden. Es geht darum, ein umfassenderes Bewusstsein zu bekommen, ein so umfassendes Bewusstsein, dass euch immer klarer wird, dass jede Form der Nichtachtung eines anderen – und nicht nur eines Menschen – dazu führt, dass dieses Energiefeld wieder erlöst werden will.

Jedes Mal, wenn ihr selbst in einem Gefühl der tiefen umfassenden Liebe zu jemand anderen seid, in einem Gefühl, dass ihr sozusagen dahinschmelzt,

dann wird es keinen Widerstand geben, dann seid ihr in einem Feld, das alles erlaubt, was ist. In solchen Feldern der absoluten Liebe wird es auch keine Gegenreaktionen brauchen, um wieder etwas auszugleichen, weil Liebe das einzige Feld, die einzige Energie ist, die tatsächlich alle anderen Ebenen des Ungleichgewichts vollkommen ausgleichen kann, nicht nur in Beziehungen zwischen zwei Menschen, nein, auch in Beziehungen, die global und weltweit untereinander bestehen, die vielleicht viel verwobener und komplexer sind, mit viel mehr Verbindungen nach hierhin und dahin.

Wenn eure Energie der Liebe in dieses Feld hinein fließen kann und ihr es vom Herzen her erlaubt, dass euer Gefühl für alle Wesen, die mit euch diesen Planeten bevölkern von Liebe erfüllt wird, dass ihr es schafft, nicht nur euren Nachbarn zur linken oder zur rechten, nicht nur die Kinder in eurer Familie und euren Partner und vielleicht noch die Eltern, sondern darüber hinaus auch noch die Menschen in eurem Dorf, in eurer Stadt, alle gleichwertig zu lieben, zu achten, anzuerkennen, wie sie sind, anzuerkennen, dass sie selbst auch ein Ausdruck der Quelle sind, aus der alles kommt und dass sie sich selbst so in dieses Leben hineingestellt haben, wie sie nun mal hier stehen, genau wie du auch, dann hast du viel dafür getan, dass aus deiner eigenen Haltung heraus ein Gefühl der Wertschätzung, der Achtung und der Liebe für alle ausstrahlt.

Je mehr Menschen damit beginnen, dies zu tun, desto mehr wird sich diese Welt verändern, desto mehr wird sich in dieser Welt, auf dieser Erde, in euren gesamten Gemeinschaften, in allen sozialen Gefügen, die ihr im Moment betreibt, das Klima ändern. Wenn ihr die Klimaveränderung in euren sozialen Gemeinschaften schafft und euch diese Klimaveränderung dann wieder begegnet, indem auch andere euch in Achtung, Ehrlichkeit und Liebe begegnen, werdet ihr etwas von dem zurückreflektiert bekommen, was ihr vorher ausgestrahlt habt. Gleichzeitig wird – wenn es sich so verbreitet wie ein Schneeballsystem – eine andere Art von sozialem Klima untereinander herrschen. Es wird ein Klima der Hilfsbereitschaft und der gegenseitigen Achtung und Anerkennung sein.

Wenn ihr das geschafft habt und in diesem Sinne erfolgreich seid, dann wird sich das auch wieder auf eure duale Welt auswirken, auf das, was sich auf eurem Planeten tut. Es wird sich bis hinein in die politischen Systeme auswirken. Es wird sich bis in die Idee, wie Staaten miteinander umgehen, auswirken. Es wird sich bis hin zu eurem Verhältnis zu den Tieren auswirken. Ihr werdet in absehbarer Zukunft vielleicht eure Schlachthöfe schließen und eure Viehtransporte so nicht mehr durchführen, weil es mit der Achtung zu euren Tieren nicht mehr übereinstimmend ist. Ihr werdet vielleicht auch noch viele andere Dinge tun und ihr werdet die Pflanzen ehren, bevor ihr sie esst. Viele, viele Dinge werden geschehen, die euer gesamtes Miteinander, eure gesamte Gemeinschaft, euer gesamtes Gefühl für diese Gemeinschaft, für

diese Lebensgemeinschaft Erde verändern werden.

Auf diesem Weg könnten euch auch diese Wellen der Energie weiter bringen. Diese Wellen der Energie wird jeden und jede von euch auf seine und ihre eigene Art und Weise berühren, diese Wellen, an denen niemand vorbei kommt, auch wenn manche sie nicht bewusst erleben und vielleicht sagen: „Och, ich habe diesen Monat mehr Verspannungen gehabt, als in anderen Monaten, aber der Sommer geht ja auch vorbei und es wird ja kälter“ und damit ist es für sie abgetan. Und wieder andere, die davon gelesen oder gehört haben, werden etwas genauer wissen, was ist, werden bewusster damit umgehen und sich mehr und mehr mit diesem Thema beschäftigen, was auf der geistigen Ebene alles geschehen kann, wenn wir uns dafür öffnen, wenn ihr euch dafür öffnet, wenn ihr tatsächlich „ja“ zu den Veränderungen sagt, die jetzt möglich sind.

Die Erde, auf der ihr lebt, hat bis Ende 2012 einen Höhepunkt dieser Energien erlebt und dann wird es sich auf einem hohen Niveau stabilisieren, so dass noch viel Zeit dafür ist, nach und nach all das zu integrieren, all das in alle eure Gemeinschaften aufzunehmen. Ihr werdet viele, viele Möglichkeiten haben, alles das umzusetzen, was ihr euch für ein besseres Leben auf dieser Erde vorstellen könnt. Es wird alles durch diese Wellen der Liebe, die durch das Universum fluten, unterstützt werden, was allen Wesen dient. Das, was die Erde und ihre Bewohner bisher immer ausgemacht hat, das sich gegenseitige Abgrenzen, das sich gegenseitige Übervorteilen, das Konkurrenzdenken, dies alles wird in Zukunft mit den Wellen der Liebe nicht mehr unterstützt, das wird nach und nach in der Schublade der Geschichte dieser Erde verschwinden. Ihr werdet den Einstieg, den Beginn einer Zeit feiern können die das Leben auf der Erde in allen Völkern verändern wird, auch wenn überall noch leichte, manchmal auch noch schwere Ereignisse geschehen, die mit der Welle der Liebe nichts zu tun haben. Das sind Ausläufer der alten Energie, die noch abebbt, die noch in manchen Regionen ausgelebt werden will. Ihr werdet nach und nach merken, dass diese Ereignisse immer weniger werden. Ihr werdet vielleicht auch selbst immer mehr innere Ruhe und inneren Frieden finden, wenn ihr euch darauf einlasst.

Ihr seid selbst diejenigen, die mit ihrer eigenen Entscheidung dafür sorgen, ob es bei euch tatsächlich in diese Richtung geht oder nicht. Ihr seid mit eurer Willensentscheidung die Schöpfer eures individuellen Lebens. Ihr könnt alles erreichen, was ihr euch jemals vornehmt, wenn es denn im Dienst für alle ist, wenn es dazu dient, dass nicht nur dir persönlich weitergeholfen wird, sondern wenn es etwas ist, das für alle gut ist. Das wird immer gefördert werden. Das wird immer leicht gehen. Alles das, was nur dich selbst betrifft, nur dich selber nach vorne bringt, bereichert oder fördert auf Kosten anderer, das wird schwerer sein und wird von diesen Energien nicht mehr unterstützt.

Ihr seid jetzt selbst gefordert, zu sehen: Wie kommt ihr in euer eigenes Herz hinein? Was müsst ihr noch bei euch wandeln, um diese Wellen der Liebe so annehmen zu können? Was braucht ihr selbst noch, um eure Tore zu öffnen, um diese wunderbare Form der Energie in euch wirken zu lassen. Ihr müsst nur eins tun. Ihr müsst nur ja sagen: „Ja, ich möchte, dass diese Energie der Liebe, die jetzt die Erde berührt, auch in mir alles das verändert, was für mich wichtig und richtig ist.“ Dann könnt ihr euch getrost zurück lehnen und die Arbeit der Energie der Quelle überlassen, die immer da ist und jetzt verstärkt wirkt.

Du selbst bist der Schöpfer deines Lebens, mit deinen Gedanken und deinen Vorstellungen, deinen Wünschen und all dem, was du denkst und fühlst. Du hast selber alle Macht, alles zu ändern, was du willst. Nutze diese Macht für dich selbst und für alle anderen, die dich umgeben. Nutze diese Möglichkeit, die diese Welle der Liebe dir gibt.

ICH BIN der ICH BIN. Und ihr seid, die ihr seid. Nehmt euch in eurer Kraft und eurer Macht an. Ihr habt genau dieselbe Kraft und Macht. Ihr seid Engelwesen in menschlichen Körpern. Ihr habt mehr Macht und mehr Kraft, als ihr euch zutraut. Wenn ihr in euer ICH BIN die ICH BIN oder ICH BIN der ICH BIN hinein geht und euch so annehmt, dass ihr das zu euch sagen könnt, dann seid ihr an der Schwelle eurer Macht, an der Schwelle eurer Kraft, alles zu verändern, was ihr wollt.

ICH BIN der ICH BIN. ICH BIN St. Germain.